



SO ERREICHEN SIE UNS (HAUS 1)

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

(Haltestellen ÖPNV):

- Bayerischer Bahnhof:
Straßenbahn 2, 9, 16; Bus 60; S-Bahn S1-S5X
- Johannissallee:
Straßenbahn 2, 16; Bus 60
- Ostplatz:
Straßenbahn 12, 15; Bus 60

mit dem PKW:

- über Ostplatz/Johannissallee
- über Nürnberger Straße oder Stephanstraße
- über Bayrischen Platz/Nürnberger Straße

Parkmöglichkeiten:

-  Parkhaus am Universitätsklinikum,
Brüderstraße 59

ANSPRECHPARTNER

Department für Kopf- und Zahnmedizin

Haus 1 (Augenheilkunde; HNO; MKG;
 Universitätszahnmedizin)
 Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie
 Liebigstraße 12
 04103 Leipzig

Bei Fragen zum Thema Endoprothesen und Mundgesundheit wenden Sie sich bitte an unsere Rezeption.

Telefon: +49 341 9721000

oder per Mail an OA Prof. Dr. Dirk Ziebolz
dirk.ziebolz@medizin.uni-leipzig.de

Klinikleitung:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Haak, MME
 Liebigstraße 12, Haus 1
 04103 Leipzig

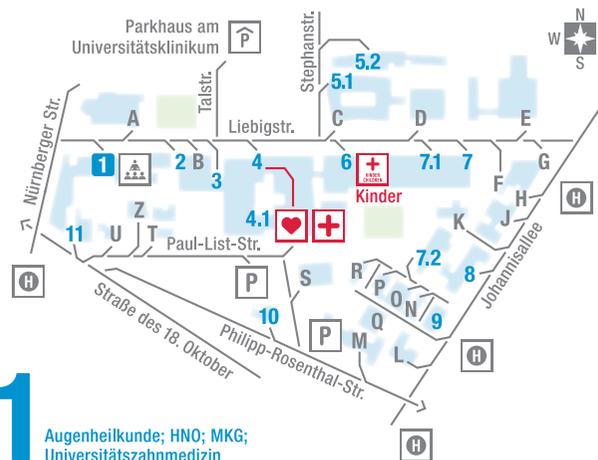
www.zahnerhaltung.uniklinikum-leipzig.de

SPRECHEN SIE UNS AN, WIR FREUEN
 UNS AUF IHREN BESUCH.



POLIKLINIK FÜR ZAHNERHALTUNG UND PARODONTOLOGIE

Endoprothesen und Mundgesundheit



1
 Augenheilkunde; HNO; MKG;
 Universitätszahnmedizin

Wenn Sie ein künstliches Gelenk (Endoprothese) haben oder ein solcher Eingriff bei Ihnen geplant ist, spielt die Mundgesundheit eine wichtige Rolle, um das Gelenk gesund zu erhalten.

Entzündungen an Zähnen und Zahnhalteapparat (Parodont) sind ein Infektionsrisiko für künstliche Gelenke. Nur mundgesunde Verhältnisse sichern daher auch die Gesundheit und Haltbarkeit der Gelenkprothese.

WAS SIND ENDOPROTHESEN?

Endoprothesen sind Implantate, die ein geschädigtes Gelenk ganz oder teilweise ersetzen und dauerhaft deren Funktion übernehmen. Zu den häufigsten Formen gehören das künstliche Hüftgelenk sowie Knie- und Schultergelenke.

WANN SIND ENDOPROTHESEN NOTWENDIG?

Ursachen für den Einsatz künstlicher Gelenke sind häufig ein erheblicher Gelenkverschleiß (Arthrose) oder unfallbedingte Gelenkschädigungen, aber auch chronisch entzündliche Erkrankungen wie die rheumatoide Arthritis. Fühlt der Patient sich durch die Schädigung deutlich beeinträchtigt und in der Lebensqualität eingeschränkt, kommt eine solche Operation in Betracht.

WARUM IST DIE MUNDGESUNDHEIT BEI ENDO-PROTHESEN VON BEDEUTUNG?

Erkrankungen der Mundhöhle, wie Karies und Parodontitis, können das Risiko sowohl für Früh- als auch Spätkomplikationen durch Infektion um die künstlichen Gelenke erhöhen. Entzündungen des Zahnhalteapparates (Parodontitis) sind ein besonderer Risikofaktor. Demgegenüber lässt sich durch gesunde Mundverhältnisse das Auftreten möglicher Komplikationen an künstlichen Gelenken reduzieren.



WAS KÖNNEN WIR TUN?

Vor und nach der Operation zur Implantatinsertion ist es wichtig, das Infektionsrisiko der Mundhöhle zu minimieren. Mundgesunde Verhältnisse sind somit ein Schlüsselfaktor für die langfristige Haltbarkeit eines künstlichen Gelenks. Für Menschen mit einer Endoprothese ist es besonders wichtig, regelmäßig zahnärztliche Kontroll- und Nachsorgetermine wahrzunehmen. Dabei müssen die Zahnbeläge konsequent entfernt werden. Darüber hinaus werden Kariesläsionen und entzündliche Zahnfleischtaschen behandelt und ggf. nicht erhaltungsfähige Risikozähne entfernt.

VOR DER ENDOPROTHESEN-OPERATION

Informieren Sie Ihre Zahnärztin/Ihren Zahnarzt, um abzuklären, ob Sie mundgesund sind.

Informieren Sie Ihre Zahnärztin/Ihren Zahnarzt unbedingt über Folgendes:

- Ihre genaue Diagnose bzw. den geplanten Eingriff (ggf. OP-Termin)
- Ihre Ärztin/Ihren Arzt aus der Orthopädie und/oder Rheumatologie
- die von Ihnen eingenommenen Medikamente
- Beschwerden (Schmerzen), Symptome wie Zahnfleischbluten, zurückweichendes Zahnfleisch, Zahnlockerung

Informieren Sie Ihre Orthopädin/Ihren Orthopäden unbedingt über Folgendes:

- Besonderheiten bezüglich Ihrer Mundgesundheit (Zahnersatz, Zahnfleischbluten, aktuelle Behandlungen)
- Ihr(e) behandelnde(r) Zahnärztin/Zahnarzt
- den Zeitpunkt des letzten Zahnarztbesuches

Was sollte Ihre Zahnärztin/Ihr Zahnarzt vor dem geplanten operativen Eingriff tun?

- Kontrolle der Zähne und des Zahnhalteapparates
- Auskunft über Ihren Mundgesundheitszustand
- professionelle Zahnreinigung und Mundhygiene-Instruktion
- ggf. weitere Behandlungen, um mundgesunde Verhältnisse wiederherzustellen
- ggf. Rücksprache mit Fachkollegin/-kollegen in der Orthopädie und/oder Rheumatologie



NACH DER ENDOPROTHESEN-OPERATION

Was können Sie tun, um die Mundgesundheit zu erhalten und Erkrankungen der Mundhöhle vorzubeugen?

- weiterhin korrekte Anwendung geeigneter Mundhygienemittel
- regelmäßige Termine zur zahnärztlichen Vorsorge sowie zur professionellen Zahnreinigung
- Verzicht auf das Rauchen

Was sollte Ihre Zahnärztin/Ihr Zahnarzt zum Erhalt Ihrer Mund- und Implantatgesundheit tun?

- regelmäßige Kontrolle der Zähne und des Zahnhalteapparates
- regelmäßige Nachsorge mit professioneller Zahnreinigung und Mundhygiene-Instruktion
- ggf. bedarfsorientierte Behandlung
 - in den ersten 6 Monaten auf Wahleingriffe verzichten
 - in den ersten 2 Jahren ggf. Antibiotikaprophylaxe

ENTSCHEIDEND FÜR DIE GESUNDERHALTUNG DER ENDOPROTHESE IST EINE GUTE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN IHRER ZAHNÄRZTIN/IHREM ZAHNARZT UND IHRER ORTHOPÄDIN/IHREM ORTHOPÄDEN.